

Kreistagsfraktion SPD Kreis Offenbach, Sonntag, 29. Oktober 2023

## Kreistagsfraktion zum IHK Jahresgespräch am 20.09.2023

### Konjunktur, Arbeitsmarkt und Mobilität

SPD Kreistagsfraktion im Gespräch mit der IHK Offenbach

Die SPD Kreistagsfraktion hat sich zum jährlichen Gespräch mit den Vertretern der IHK Stadt und Kreis Offenbach getroffen.



IHK-Hauptgeschäftsführer Markus Weinbrenner, Frank Achenbach und Tobias Pohl informierten über die aktuelle konjunkturelle Lage im IHK Bezirk, die Situation am Arbeitsmarkt sowie die Ausbildungskonstellation im Kreisgebiet. Auch die Energiepolitik und die Mobilitätsprojekte im Rhein Main Gebiet waren Thema.

Markus Weinbrenner, berichtete, dass sich die aktuelle konjunkturelle Lage im Vergleich zum Frühjahr nochmals deutlich verschlechtert hat. Auch die Zukunftsaussichten der Unternehmen haben sich merklich eingetrübt. Viele Investitionen, gerade im Baugewerbe, werden derzeit verschoben oder nicht durchgeführt.

Während ein Rückgang der Auftragslage zu verzeichnen ist, verstärkt sich trotzdem weiterhin der generelle Trend mangelnder Fachkräfte in allen Branchen.

Auf Nachfrage zur Ausbildungssituation durch Werner Müller, Vorsitzender der SPD Fraktion im Kreis, erläuterten die IHK-Vertreter, dass 630 Ausbildungsstellen unbesetzt geblieben sind. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies, dass rund 9 Prozent weniger neue Ausbildungsverträge abgeschlossen wurden. Auch die Fort- und Weiterbildungen stagnieren, so Frank Achenbach.

---

Für einen neuen Impuls bei der Gewinnung künftiger Fachkräfte haben die IHKn die neue bundesweite Kampagne zur Gewinnung von Auszubildenden #jetztkönnenlernen gestartet.

Beim Thema Energiepolitik wurde ebenfalls ausführlich diskutiert. Die IHK Stadt und Kreis Offenbach und die Wirtschaftsverbände sprechen sich gegen eine Deckelung des Industriestrompreises aus.

Bei der Mobilität sind sich die Anwesenden ebenfalls einig, dass der Kreis Offenbach zwar auf einem guten Weg sei, es jedoch noch viel zu tun gibt. Insbesondere die langwierigen Planungsverfahren und -prozesse führten zu stetigen Verzögerungen bei der Schaffung einer für den Wirtschaftsstandort angemessenen Infrastruktur. Die Beschleunigung von Planungsverfahren sei deshalb dringend nötig und Ziel der SPD, so Kai Gerfelder, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion und Stellvertretender Fraktionsvorsitzender.{MEDIAPLACE}